



11. INTERNATIONALE  
TIROLER LITERATURTAGE HALL  
13.-15. SEPTEMBER 2013

*Sprachs*alz.

## 11. Internationale Literaturtage Sprachsalz 13.–15. September 2013, Hall in Tirol

### Eindrucksvolle Begegnungen und besondere Empfehlungen

**Bei den Internationalen Literaturtagen Sprachsalz in Hall in Tirol (13.–15. September 2013) versprechen die Organisatoren auch in diesem Jahr eindrucksvolle Begegnungen und besondere literarische Empfehlungen.**

„Nach dem Jubiläum im letzten Jahr möchten wir auch heuer dem Anspruch unseres Publikums gerecht werden: Mit ihnen freuen wir uns auf Publikumsliebliche und solche, die es nach diesem Festival mit Sicherheit sind. Sie sind bei Lesungen und Gesprächen zu erleben, in einzigartiger Atmosphäre und bei freiem Eintritt für alle Veranstaltungen“, betont Heinz D. Heisl, der gemeinsam mit Magdalena Kauz, Ulrike Wörner, Elias Schneitter und Urs Heinz Aerni für das Programm verantwortlich zeichnet. „Tradition hat auch bereits die gute Zusammenarbeit mit unseren Partnern, neben den Sälen und Terrassen des Parkhotels öffnen die Stadtbücherei Hall und der Medienturm Ablinger.Garber für ausgewählte Veranstaltungen ihre Türen.“

Ebenso traditionell ist die Eröffnungslesung des Festivals mit einem Tiroler Autor, diesmal kann man sich auf **Markus Köhle** freuen, einen Wortakrobaten und Allzweckdichter im besten Sinne. Der argentinische Autor und Shootingstar der südamerikanischen Literatur **Hernán Ronsino** stellt in Hall seinen Roman „Letzter Zug nach Buenos Aires“ vor und ist damit zum ersten Mal im deutschsprachigen Raum zu hören.

**Hanno Milesi** hat seinen Roman „Granturismo“ im Gepäck, in dem er einmal mehr komplexe und intelligente Geschichten erheiternd und erhellend erzählt. Der vielfach ausgezeichnete Schriftsteller **Michael Stavaric** präsentiert sein eben erschienenes Werk „Königreich der Schatten“ und **Matthias Mander** zeichnet mit seiner Trilogie rund um den Bilanzbuchhalter Zisser eine unvergleichliche Bestandsaufnahme der österreichischen Industriegesellschaft.

Eine Schwerpunkt gilt in diesem Jahr verstärkt der Lyrik: Zu Gast sind die deutsch-türkische Dichterin **Zehra Çırak** und der mehrfach ausgezeichneten Leipziger Lyriker und Übersetzer **Andre Rudolph**. Die österreichische Autorin **Waltraud Haas** ist ebenso zu erleben wie der New Yorker Dichter und Romancier **Alan Kaufman**, u.a. mit seiner Lebensgeschichte „Drunken Angel“ und dem Gedichtband „Zwangsjackenelegien“.

### Sprachsalz-Abend

Beim großen Sprachsalz-Fest am Samstagabend verspricht u.a. Kleist-Preisträger **Max Goldt** Amüsant-Bösartiges. Er liest als einziger Autor nur an diesem Abend, alle anderen Autoren lesen im Rahmen des Festivals zwei Mal aus Werken ihrer Wahl. Die Lesungen des Festabends beginnen um 20.30 Uhr, nach dem Einlass um 18.30 Uhr wird ein Menü des Restaurants Welzenbacher serviert. (Reservierungen mit Menü möglich: 0650 5723372 oder direkt buchbar unter <http://tinyurl.com/cjgp5ft>)

### Schweizer Stimmen

Starke weibliche Stimmen der zeitgenössischen Schweizer Literatur sind zu Gast bei Sprachsalz: **Anne Cunéo** erzählt in ihrem Roman „Schon geht die Welt in Flammen auf“ die präzise recherchierte Geschichte einer Faust-Aufführung von 1940 und **Bettina Spoerri** stellt ihren unpräzisen wie aufwühlenden Debütroman „Konzert für die Unerschrockenen“ vor. **Ulrike Ulrich** vermag es Geschichten zu erzählen, die im Hörer und Leser weiter rascheln und rieseln.

Freuen kann man sich weiters auf die slowakisch-schweizerische Schriftstellerin **Irena Brežná** und ihr schonungslos erzähltes Buch „Die undankbare Fremde“ und die soeben für ihr Gesamtwerk mit dem Schweizer Literaturpreis ausgezeichnete Grand Dame **Erica Pedretti**.

### **Sprachsalz-Club: Lesungen und Gespräche**

Der Sprachsalz-Club lädt wieder zu Lesungen mit anregenden Hintergrundgesprächen: Im Anschluss an die Lesung von Alan Kaufman am Freitagabend spricht **Norbert Gstrein** mit dem amerikanischen Schriftsteller über dessen Texte und die Poetik des autobiographischen Schreibens. Am Samstag ist Anne Cunéo im Gespräch mit **Toni Zwyssig** zu erleben und am Sonntag leitet **Martin Sailer** ein Gespräch mit Erica Pedretti.

### **Klangspuren-Extra bei Sprachsalz**

Am Festival-Freitag findet einmal mehr eine Kooperation mit den Klangspuren Schwaz statt. An diesem musikalischen Abend mit textlichen Interventionen ist das **Ensemble Phoenix** u.a. mit Kompositionen von Wolfgang Rihm zu hören. Im Anschluss bitten **Hauke Piper, Tobias Christl, Andreas Böhlen** zum Klangspuren-Extra mit Jazz und Poetry Slam für Sprecher und Tenorsaxophon. Wie alle Sprachsalz-Veranstaltungen sind auch diese bei freiem Eintritt zu besuchen.

### **Die Überraschungslesung**

Zu einem Höhepunkt für das Sprachsalz-Publikum wird mit Sicherheit wieder die „Überraschungslesung“ mit einem bis zuletzt nicht genannten Autorengast, die den Abschluss des Festivals bildet. Nach Autoren wie Herta Müller, Gert Jonke, Eckhard Henscheid, Georg Klein, Michael Lentz, Peter Bichsel und anderen in den vergangenen Jahren darf man auch diesmal gespannt sein. Aufgrund des zu erwartenden Ansturms werden Platzkarten ausgegeben, erhältlich im Festivalbüro.

### **Literaturwerkstätten**

Auch in diesem Jahr werden bereits im Vorfeld Literaturwerkstätten für Erwachsene und Jugendliche angeboten. Informationen und Anmeldemöglichkeit zu den kostenfreien Werkstätten unter <http://www.sprachsalz.com/werkstaetten/>

Für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung bedanken sich die Sprachsalz-Organisatoren:

Valerie Besl, Magdalena Kauz, Max Hafele, Heinz D. Heisl, Elias Schneitter, Urs Heinz Aerni, Ulrike Wörner

[www.sprachsalz.com](http://www.sprachsalz.com)

**WEBLOG:** [www.sprachsalz.com/weblog/](http://www.sprachsalz.com/weblog/)

### **TERMINE:**

Pressegespräch Sprachsalz: Donnerstag 22. August 2013, 10.30 Uhr Parkhotel Hall

Parkhotel-Autoren-Empfang: Donnerstag, den 12. September 2013, ab 19.00 Uhr

(geschlossene Veranstaltung für geladene Gäste, Presse willkommen)

### **PRESSEKONTAKT:**

vielseitig ||| kommunikation

valerie besl

neubaugasse 8/2/1

a 1070 wien

t: ++43 1 522 4459 10

m: ++43 664 8339266

presse@sprachsalz.com

www.vielseitig.co.at

## AUTORINNEN und AUTOREN 2013

**Irena Brežná (CH)** Die slowakisch-schweizerische Schriftstellerin ist mit ihrem schonungslosen Buch „Die undankbare Fremde“ zu Gast: Der Roman voll sprachlicher Genauigkeit und klarem Blick ist als wichtiger Beitrag zur Migrationsdebatte gefeiert worden.

**Zehra Çirak (D/TR)** „Wenn ich von Zweiatmigkeit spreche, dann meine ich damit das Doppelleben in der Sprache. Die Seelenstimme ist die türkische Sprache in mir, die ich nicht vollkommen spreche. Doch die deutsche Sprache in mir gibt ihr genügend Luft zum Atmen.“ Die in Berlin lebende Autorin stellt u.a. ihren Gedichtband „Die Kunst der Wissenschaft“ vor.

**Anne Cunéo (CH)** In ihrem Roman „Schon geht die Welt in Flammen auf“ erzählt Anne Cunéo die präzise recherchierte Geschichte einer Faust-Aufführung von 1940 im Züricher Schauspielhaus, das damals ein Zufluchtsort vieler aus Deutschland geflüchteter Künstler war.

**Max Goldt (D)** Der Kleist-Preisträger verspricht beim großen Sprachsalz-Fest am Samstagabend Amüsant-Bösartiges: „Goldts mäandernde Monologe bestechen durch ihre genuin literarische Unvorhersehbarkeit“ (NZZ).

**Waltraud Haas (A)** Reduktion bis zum Äußersten ist ihr wichtigstes Stilmittel. In ihren Gedichten thematisiert Waltraud Haas Verletzlichkeit, traumatische Erlebnisse, zumeist eine völlige Wehrlosigkeit und Verlorenheit, gleichzeitig schwingt stets das Verlangen nach Helligkeit mit.

**Alan Kaufman (USA)** Der New Yorker Dichter und Romancier präsentiert u.a. aus seiner Lebensgeschichte „Drunken Angel“ lesen und den Gedichtband „Zwangsjackenelegien“ präsentieren.

**Markus Köhle (A)** Der in Wien lebende Tiroler ist Allzweckdichter im besten Sinne: Der Sprachakrobat, der zwischen humanistischer Integrität und postpubertärem Leichtsinns wandelt, ist mit seinem aktuellen Roman „Hanno brennt“ zu erleben.

**Matthias Mander (A)** Seine Roman-Triologie rund um den Industrie-Bilanzbuchhalter Johann Zisser – zuletzt „Die Holschuld oder Garanaser Filamente“ – ist eine unvergleichliche Bestandsaufnahme und Durchleuchtung der Strukturen der Industriegesellschaft im 20. Jahrhundert.

**Hanno Millesi (A)** Der Wiener Millesi zählt zu den unverwechselbaren Stimmen der jüngeren Autorengeneration: Komplexe und intelligente Geschichten vermag er erheiternd und erhellend zu erzählen und beweist dies u.a. mit seinem Roman „Granturismo“.

**Erica Pedretti (CH)** Soeben wurde die Grand Dame mit dem Schweizer Literaturpreis für ihr Gesamtwerk ausgezeichnete, bei Sprachsalz kann man sich auf Lesungen u.a. aus Pedrettis Prosaband „Fremd genug“ freuen.

**Hernán Ronsino (AR)** Der argentinische Schriftsteller und Shootingstar der südamerikanischen Literatur stellt in Hall seinen Roman „Letzter Zug nach Buenos Aires“ vor und ist damit zum ersten Mal im deutschsprachigen Raum zu erleben.

**Andre Rudolph (D)** „Eine lyrische Stimme voll abgründiger Leichtigkeit und selbstironischer Verzweiflung“, so die Begründung zum Meraner Lyrikpreis 2010. Der mehrfach ausgezeichnete Leipziger Lyriker und Übersetzer stellt seinen Gedichtband „confessional poetry“ vor.

**Bettina Spoerri (CH)** In ihrem Debütroman „Konzert für die Unerschrockenen“ erzählt die Schweizer Schriftstellerin unprätentiös wie aufwühlend, wie ein Familienmythos zur Geschichte eines Menschen mit einem schwierigen Schicksal wird.

**Michael Stavarič (A)** Mit viel schwarzem Humor erzählt Michael Stavarič einmal mehr eine Geschichte mit dem Blick aufs Über-Reale: In seinem soeben erschienenen Roman „Königreich der Schatten“ dreht sich alles ums Geschäft mit dem Töten, der Anbetung des Fleisches, um Kindheitsliebe und eine unheilvolle Zeit.

**Ulrike Ulrich (CH)** Die Schweizer Autorin erzählt mit sprachlichen Nebenzweigen und Wortströmen Geschichten, die dann im Lesenden weiter rascheln und rieseln. Bei Sprachsalz präsentiert sie ihren aktuellen Roman „Hinter den Augen“.

### **Förderer, Partner und Sponsoren 2013:**

*Förderer:* Stadt Hall, Land Tirol, bm:ukk

*Hauptsponsoren:* Parkhotel Hall, Bank Austria

*Kooperationspartner:* Medienturm Ablinger.Garber, Klangspuren, Stadtbibliothek Hall

*Weitere Sponsoren und Partner:* Kulturregion Hall-Wattens, Tirol Werbung, Liber Wiederin, Literar Mechana, Institut Français Innsbruck, Pro Helvetia, Der Standard, ULB, IZA Innsbrucker Zeitungsarchiv, Tiroler Tageszeitung, Klangspuren Schwaz, Tiroler Versicherung, Tiroler Wasserkraft, TILAK, Retterwerk Mercedes, Swarovski, Lampe Reisen, Fondation Bartels zum kleinen Markgräflerhof, M-Preis, ENERGEZ, Steiger Electronics

### **SPRACHSALZ AUTORINNEN und AUTOREN (2003-2012):**

Friedrich Achleitner. David Albahari. Urs Allemann. Juri Andruchowysch. Hans Aschenwald. Christoph W. Bauer. Artur Becker. Julia Belomlinskaja. Dominik Bernet. Peter Bichsel. Robert Bober. Barbara Bongartz. Bas Böttcher. Diane Broeckhoven. Andrej Blatnik. Michel Butor. Monica Cantieni. Alex Capus. Sam & Ann Charters. Neeli Cherkovski. Ira Cohen. Bora Ćosić. Martin Crimp. Becqë Cufaj. Otto de Kat. Daniela Dill. Franz Dodel. Dietmar Eder. Gustav Ernst. Katharina Faber. Agneta Falk. Gerhard Falkner. Raymond Federman. Zoran Ferić. Antonio Fian. Dante Andrea Franzetti. Franzobel. Britta Fugger. Zsuzsanna Gahse. William H.Gass. Wilhelm Genazino. Andrea Gerster. Brigitte Giraud. Thomas Glavinic. Janusz Glowacki. Natasza Goerke. Nora Gomringer. Maketa Groves. Sabine Gruber. Arnon Grünberg. Norbert Gstrein. Catherine Guillebaud. Carla Haas. Monika Helfer. Bodo Hell. Eckhard Henscheid. Michal Hvorecký. Alban Nikolai Herbst. Takashi Hiraide. Edgar Hilsenrath. Jack Hirschman. Franz Hodjak. Felicitas Hoppe. Alois Hotschnig. Drago Jancar. Hettie Jones. Gert Jonke. Joyce Johnson. Ismail Kadare. Leslie Kaplan. Dzevad Karahasan. Ioanna Karystiani. Claire Keegan. Anna Kim. Kei Kimura. Georg Klein. Gerhard Kofler. Werner Kofler. Georg Kreisler & Barbara Peters. Andrej Kurkow. Peter Kurzeck. Katharina Lanfranconi. Katja Lange-Müller. Jacques Lederer. Pedro Lenz. Sibylle Lewitscharoff. Michael Lentz. Gabriele Loges. Andriy Lyubka. Andres Lutz & Frank Heierli. Claudio Magris. Anne Marie Macari. Gerard Malanga. Alberto Manguel. Urs Mannhart. Norbert Mayer. Colum McCann. Molly Mc Closkey. Frank McCourt. Klaus Merz. Felix Mitterer. Sudابه Mohafez. Roger Monnerat. Werner Morlang. Herta Müller. Péter Nádas. Jürgen Nendza. Jens Nielsen. Paul Nizon. Kenzaburô Ôe. OHNE ROLF. José F.A.Oliver. Sigitas Parulskis. PEH Paula Gelbke. Charles Plymell. Steffen Popp. Taras Prochasko. Irene Prugger. Ilma Rakusa. Arne Rautenberg. Harry Redl. Elisabeth Reichart. Angelika Reitzer. Paul Renner. Kathrin Röggla. Beate Rothmaier. Gerhard Rühm & Monika Lichtenfeld. Gerhard Ruiss. Oksana Sabuschko. Edward Sanders. Annie Saumont. Lydie Salvayre. Walle Sayer. Isolde Schaad. Robert Schindel. Michail Schischkin. Ferdinand Schmatz. Pavel Schmidt. Klaus F. Schneider. Helmuth Schönauer. Matthias Schönweger. Erasmus Schöfer. Margit Schreiner. Raoul Schrott. Monique Schwitter. Martin Stadler. Fabio Stassi. Christian Steinbacher. Aleš Šteger. Gerald Stern. Tatjana Tolstaja. Ilija Trojanow. Christian Uetz. Marek Van der Jagt. Florian Vetsch. Katrin de Vries. Martin Walser. Elisabeth Wandeler-Deck. Peter Weber. Ruth Weiss. Markus Werner. Josef Winkler. Robert Woelfl. Janine Pommy Vega. Abdourahman Waberi. Anne Waldman. Rainer Weiss. Carl Weissner. Rainer Wieczorek. Erika Wimmer. John Wray. Kathy Zarnegin. O.P. Zier. Péter Zilahy. Dieter Zwicky.